

Vorsitzender Bösking begrüßt Herrn Architekten Heinz Jürgen Schneider und teilt vor Diskussion mit, dass der Hauptausschuss in seiner Sitzung am 27.08.2007 beschlossen habe, den gemeindlichen Anteil für den Bau des Jugendcafés auf 150.000.- € zu deckeln.

Danach erläutert Architekt Schneider detailliert seine Entwurfsplanung und beantwortet Verständnisfragen der Ausschussmitglieder.

Frau Deitenbach bedauert, dass die Pläne der Verwaltungsvorlage nicht beigelegt waren und fragt in diesem Zusammenhang, ob diese mit den zukünftigen Nutzern abgestimmt seien bzw. ob es hierzu eine Stellungnahme gebe.

Beigeordneter Sterzenbach antwortet hierauf, dass in die nun von Herrn Schneider vorgestellten Planung sämtliche seinerzeitigen Vorgaben der Nutzer eingearbeitet worden seien. Der Vorentwurf sei sowohl Herrn Nolden vom Jugendcafé als auch dem Rhein-Sieg-Kreis bekannt und man habe keine Bedenken angemeldet.

Herr Müller stellt fest, dass alle wichtigen Aspekte und Gesichtspunkte in der Jugendhilfe in die Planung aufgenommen worden seien. Des Weiteren verweist er auf die Aufgabenstellung aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 27.08.2007. Danach habe man die Verwaltung beauftragt, mit dem Rhein-Sieg-Kreis dahingehend zu verhandeln, dass ein Baubeginn in 2008 hinsichtlich der zu erwartenden Förderung unschädlich sei. Er fragt die Verwaltung, inwieweit dies bereits geschehen sei.

Beigeordneter Sterzenbach antwortet hierauf, dass dies unverzüglich durch den Kämmerer erfolgt sei und man vom Rhein-Sieg-Kreis bereits positive Signale erhalten habe.

Daraufhin beantragt Herr Müller, den Beschlussvorschlag dahingehend abzuändern, die Finanzierung nicht im Rahmen eines Nachtragshaushalts 2007 zwingend sicherzustellen, sondern im Haushalt 2008, analog des HA-Beschlusses vom 27.08.2007.

Frau Deitenbach beantragt betreffend des Finanzierungszeitpunkts eine getrennte Abstimmung, da aus ihrer Sicht eine Verschiebung nach 2008 kontraproduktiv sei.

Im Anschluss daran lässt Vorsitzender Bösking über den ersten Teil des Beschlussvorschlages abstimmen:

Beschluss

Nr. XII/13/125

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Eitorf zu beschließen:
Die Baumaßnahme „Errichtung eines neuen Jugendcafés auf dem Gelände des Siegtalgymnasiums Eitorf wird nach dem von Architekt Schneider vorgestellten Plänen gebaut.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Danach lässt Vorsitzender Bösking über den zweiten Teil der Beschlussvorlage abstimmen (entsprechend des Antrages von Herrn Müller).

Beschluss

Nr. XII/13/126

Dem Antrag, die notwendige Finanzierung im Rahmen eines Nachtragshaushalts 2007 zu schaffen, wird nicht zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 5 JA-Stimmen, 11 NEIN-Stimmen

Im Umkehrschluss ist damit analog dem Beschluss des Hauptausschusses vom 27.08.2007 entsprochen, wonach die Finanzierung im Haushalt 2008 sichergestellt wird.